

Ergänzend ab Zeile 104 das Thema: Digitalisierung

Digitalisierung

Gerade im Hinblick darauf, dass viele junge Menschen in DIE LINKE eintreten, sollten wir uns als Partei stark für Themen machen, die diese Zielgruppe anspricht und im besonderen Maße betrifft. Darum sollten wir ein so wichtiges und zukunftsorientiertes Thema wie die Digitalisierung nicht den neo-liberalen Parteien, wie allen voran der FDP, überlassen. Für viele Menschen ist das gemeinsame Arbeiten im Netz von äußerster Bedeutung und für eine linke Partei in der außerparlamentarischen Opposition müssen wir uns vermehrt Gehör im Internet verschaffen. Deshalb dürfen wir das Thema der Digitalisierung nicht aus den Augen lassen.

Aus dem Leitantrag geht keine Vision hervor, wie ein flächendeckendes und schnelles Breitband-/Glasfaser-Angebot geschaffen werden soll. Insbesondere auf dem Land gibt es noch starke Defizite, die es aufzuarbeiten und zu beheben gilt. Auch sollte DIE LINKE sich mit den verschiedenen Digitalisierungsprojekten an Schulen auseinandersetzen und gegebenenfalls ein eigenes Konzept entwickeln. Sowohl bei der Landtagswahl als auch zur Bundestagswahl konnte man gut beobachten, wie gerade die FDP mit diesem Thema bei jungen Menschen punkten konnte. Als LINKE sollten wir nicht vergessen, dass nicht nur der klassische Arbeiter zu unserer Zielgruppe gehört, sondern eben auch Studierende, junge Familien, Dienstleister oder Mitmenschen für die ein schnelles Internet wichtig und notwendig ist. Wir benötigen daher ein zukunftsorientiertes Konzept für den Netzausbau innerhalb der Städte und Gemeinden auf dem Land.

Marcel Bauer Delegierter KV Düsseldorf